



Protokoll

38. Sitzung des Studentenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 20, öffentlich)

| | |
|--------------------------|--|
| <u>Datum:</u> 24.06.2021 | <u>Ort der Sitzung:</u> StuRa Freiberg Webraum |
| <u>Beginn:</u> 20:02 Uhr | <u>Sitzungsleitung:</u> Johannes Neidel |
| <u>Ende:</u> 22:07 Uhr | <u>Protokollführer:</u> Andreas Müller |

Anwesenheit

Entsante Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)

| Fakultät 1 | Fakultät 2 | Fakultät 3 |
|-------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| <i>JNei</i> Johannes Neidel X | <i>JS</i> Jennifer Schwarz X | <i>AB</i> Ayouba Badou X |
| <i>JR</i> Johanna Richter X | <i>StA</i> Stefanie Arndt X | <i>AM</i> Andreas Müller X |
| <i>RR</i> Riad Rustum X | <i>JRi</i> Julia Richter E | <i>AO</i> Amy Otto X |
| Fakultät 4 | Fakultät 5 | Fakultät 6 |
| <i>HK</i> Hannes Klessig X | <i>MD</i> Max Dwerzinski U | <i>ShS</i> Shubham Sharma E |
| <i>CC</i> Claire Cariven X | <i>IC</i> Iris Cramer X | <i>CB</i> Clemens Büttner X |
| | <i>SW</i> Sören Wobst E | <i>CH</i> Carolin Hupe E |

Unterschriften

Sitzungsleiter:

Protokollant:

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Finanzanträge
- 4 Abstimmung erster Nachtragshaushalt
- 5 Protokollabstimmung
- 6 Rückblick Studitage
- 7 Inforundlauf/Rückblick Legislatur
- 8 Sonstiges
- 9 Termin nächste Sitzung

1 Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

JNei eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 9 von 17 Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

Sechs Gäste nehmen an der Sitzung teil.

2 Änderung der Tagesordnung

Keine Änderung der Tagesordnung.

3 Finanzanträge

CB und *HK* betreten die Sitzung.

Es sind 11 von 17 Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

Zu Aufwandsentschädigungen: Nach Gespräch mit der Innenrevision ist die Zahlung von Aufwandsentschädigungen innerhalb der studentischen Gremien nicht verboten, es wird aber dringend angeraten, entsprechende Zahlungsbedingungen in die StuRa-Ordnungen auf Basis von rechtlichen Grundlagen mit aufzunehmen.

- Dienstreiseantrag StuRa Referat Finanzen
 - 50€ an *AM* für Rückfahrt zum Praktikumsort Stuttgart, Reise wegen Überarbeitung des Haushaltsabschlusses notwendig geworden, Beantragung Anreise verpasst

| |
|--|
| Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Dienstreiseantrag anzunehmen. |
|--|

**Abstimmungsergebnis: 9 von 11 dafür.
Der Beschluss wird angenommen.**

Eine Gegenstimme. Eine Enthaltung.

CC betritt die Sitzung.

Es sind 12 von 17 Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

- Honorarvertrag StuRa Referat Finanzen
 - 200€ an *AM* für Organisation, Vorbereitung und Durchführung eines Finanz-Workshop; saubere Arbeit soll gewürdigt werden, jedoch viel Geld dafür veranschlagt; Antrag vorerst zurückgezogen; Meinungsbild: "Welche Zahlung ist gerechtfertigt?"
 - * 200€ : Sechs Stimmen
 - * 100€ : Zwei Stimmen
 - * kein Geld: Zwei Stimmen
 - * mir egal: Eine Stimme

* Enthaltung: Zwei Stimmen

- Honorarvertrag FSR 2

- 51€ für die Verabschiedung von Altmitgliedern mit Blumen, Schokolade und Sekt am 27.06.2021 von 20:00 - 21:00; Zulässigkeit wird kritisch gesehen, Antrag vertagt

- AG Grubenwehr

- Finanzantrag 50€ für das Sommerfest der AG (Essen, Getränke und Verbrauchsgegenstände), zwei Personen mit Hygienescheinen werden anwesend sein, Verkauf von Essen und Getränken kostendeckend

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

Der Beschluss wird angenommen.

- Honorarvertrag 100€ an Sebastian Trieber für Dreh- und Schnittarbeiten für den Imagefilm der AG und Honorarvertrag und 50€ an Lukas Dörfel für Organisation und Transport von Material für praktische Knotenkundeübung in Zusammenarbeit mit dem THW am 26./27.06.2021 9:00 - 16:00; Aufwandsentschädigung für AG Mitglieder, da hohe Arbeitsbelastung; griffe man für die Leistung auf Externe zurück, würden weitaus höhere Kosten entstehen

Der StuRa möge beschließen, die vorliegenden Honorarverträge anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 8 von 12 dafür.

Der Beschluss wird angenommen.

Zwei Gegenstimmen. Zwei Enthaltungen.

- AG Bigband

- Vertrag mit Förderverein Montanregion Erzgebirge über Teilnahme am Familientag der Veranstaltung "Berggeschrey 2018" in Halsbrücke am 12.09.2021 von 11:00 - 17:00 an zwei Spielorten; erhalten 1000€ Aufwandsentschädigung

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Vertrag anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 11 von 12 dafür.

Der Beschluss wird angenommen.

Eine Gegenstimme.

- Finanzantrag 36,63€ für den Nachtrag zur Instrumentenversicherung

Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

Der Beschluss wird angenommen.

- Einwilligungserklärung und Datenschutzbestimmungen "Festival contre le racism"
 - für vom StuRa finanzierte Veranstaltungen notwendig, aufgrund der Dringlichkeit durch Vorstandsbeschluss bewilligt, Bestätigung des StuRa steht noch aus

Der StuRa möge beschließen, der Einwilligungserklärung und den Datenschutzbestimmungen zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.
Der Beschluss wird angenommen.**

4 Abstimmung erster Nachtragshaushalt

In der vergangenen Sitzung wurde der erste Nachtragshaushaltsplan bestätigt. Nach erster Prüfung durch die Innenrevision wird angemerkt, dass Kosten für die digitale Haushaltsführung in der Position "Ideen- und Eventförderung" falsch aufgehoben sind. Der Betrag von 1660,79€ wird somit in die Position "StuRa Referat Finanzen" verschoben.

Der StuRa möge beschließen, den Nachtragshaushaltsplan in der vorliegenden Fassung anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: 11 von 12 dafür.
Der Beschluss wird angenommen.**

Eine Enthaltung.

5 Protokollabstimmung

Es liegt ein Protokoll vom 17.06.2021 vor.

Der StuRa möge beschließen, das Protokoll vom 17.06.2021 anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: 11 von 12 dafür.
Der Beschluss wird angenommen.**

Eine Enthaltung.

6 Rückblick Studitage

Nach langandauerndem Lockdown wollte man mit den Studitagen ein lebendigeres Campusleben schaffen und alle Studierenden abholen. Auch aufgrund des guten Wetters und den Lockerungen im öffentlichen Leben fiel die Beteiligung nicht so hoch wie erhofft aus. Nichtsdestotrotz kam von Teilnehmenden positives Feedback. Bemerkenswert ist, dass die Planung gut eingehalten wurde und alles reibungslos lief. Außerdem schuf man langfristigen Content. Dank gebührt allen die mitgeholfen haben, auch der Universität und dem Stuwe, die organisatorisch und mit Preisen unterstützten. Die Studitage sollen auch künftig durch den StuRa organisiert werden.

7 Inforundlauf/Rückblick Legislatur

Referat *Öffentlichkeitsarbeit*

nicht anwesend

Referat *Kultur und Sport*

- nicht alle geplanten Veranstaltungen konnten realisiert werden, trotz Planungsaufwand (z.B. Fußballturnier)
- intensiver Kontakt mit USZ zu Studitagen und Außensportplätzen
- Mitarbeit an den Studitagen

Referat *Internationales und Soziales*

- Referat für connecten innerhalb der Studierendenschaft
- Mitorganisation des "Festival contre le racisme": ähnlich den Studitagen mäßige Beteiligung, Veranstaltung läuft noch, pro Veranstaltung aktuell circa 15 - 20 Personen; Werbung wird noch durch den StuRa geteilt

Referat *Technik*

- bereits ein neuer Referatsmitarbeiter
- durch URZ-Rechner viel Geld gespart
- Arbeit am Update-Management-System
- Einrichtung der Cloud für digitale Haushaltsführung
- Arbeit im BBK
- viel Instandhaltungsarbeiten

Referat *Finanzen*

- beinahe täglicher Kontakt mit studentischen Gremien bzgl. Anträgen oder Zahlungen
- Einrichtung einer Cloud für digitale Haushaltsführung
- Arbeit an Dokumenten und Ordnungen
- Corona-Hilfsdienst: für Personen in Quarantäne ab November eingerichtet, ca. zehn Einsätze der Helfenden, Mail-Account wird vorübergehend deaktiviert
- Rückmeldung vom Justizariat erhalten zu überarbeiteten Finanzordnungen

Sprecherin

- Mitarbeit am Referat Öffentlichkeitsarbeit
- Arbeit an Evaluierung Wintersemester
- Unterstützung bei der Kampagne zur psychischen Situation der Studierenden im Lockdown
- Kontakt mit Presse
- gute Beziehungen zu Rektorat und anderen Universitätseinrichtungen aufgebaut
- Erstellung von Leitfäden
- Organisation der Studitage
- Herausgabe des StuRa-Newsletter
- Senatssitzung 22.06.2021
 - Prüfungen bleiben online, nur wenige in Präsenz genehmigt, Planungssicherheit soll erhalten bleiben
 - einzelne Lehrveranstaltungen in Präsenz möglich, wobei Teilnahme an ihnen keine Prüfungsvoraussetzung sein soll
 - Arbeiten (auch Hiwi), Forschung und Sonderveranstaltungen vor Ort wieder möglich
 - Teststrategie als Sicherheitsplan: alle (auch Geimpfte und Genesene) testen regelmäßig
 - nächstes Semesters startet in Präsenz; falls Zahlen wieder steigen kein hybrides Konzept, um Schwierigkeiten bei der Raumplanung zu vermeiden, sondern Rückkehr zu digitalem Semester

Vorsitzender

nicht anwesend

Referat *Studium und Bildung*

- Arbeit am Semesterticket
- Arbeit an Akkreditierung

Referat *Hochschulpolitik*

- Referatswechsel ab Hälfte der Legislatur
- Start hochschulpolitischer Stammtisch, wieder eingestellt
- Einrichtung eines Studitalks, da viele Studierende Probleme im digitalen Semester hatten

8 Sonstiges

- vorgeschlagen wird ein Erinnerungsgeschenk an die StuRa-Mitglieder dieser Legislatur; eventuell ein vom StuRa bezahltes Grillen ausrichten
- Coaching-Ausbildung für Studierende: interessierte Studierende eingeladen teilzunehmen, Befähigung als Mentor*in, "Wie lernt man richtig", Abbrecher*innenquoten sollen minimiert werden
- es soll ein FAQ für die Finanz-Cloud erstellt werden
- Teilnahme am Bürgerdialog der Stadt Freiberg: von Universität Fr. Dr. Schellbach und Hr. Schmalz anwesend; 20-minütige Diskussionsrunden in Gruppen, jeweils wechselndes Thema, Moderator*innen und Expert*innen; Medien in der Corona-Pandemie (Umgang und daraus zu ziehende Schlüsse), Belebung der Freiburger Innenstadt, Stadtgesellschaft näher zusammenbringen, Perspektiven für Veranstaltungen schaffen; Freiberg als Universitätsstadt mit wenig Studierenden gesehen, Studierende wenig sichtbar in der Stadtgesellschaft, geringe Kaufkraft Studierender, es soll keine parallele Studierendengesellschaft in der Stadt geben; Anregung gegeben: Informationen der Stadt an Bürger*innne auch in Englisch verfassen,; Anregung am 18.09.2021 am world-clean-up-day mitzumachen; Studierende könnten ein internationales Filmfestival ausrichten

GO Antrag auf Streichung des neunten TOP "**Intern**". Keine Gegenrede.

9 Termin nächste Sitzung

| | |
|----------------------|---------------------------|
| <u>Datum:</u> | 01.07.2021 |
| <u>Uhrzeit:</u> | 20 Uhr |
| <u>Ort:</u> | wird noch bekannt gegeben |
| <u>Protokollant:</u> | noch festzulegen |